

*Betreff:***Hafenbetriebsgesellschaft Braunschweig mbH
Wirtschaftsplan 2024 und Rücklagenbildung 2023***Organisationseinheit:*Dezernat VII
20 Fachbereich Finanzen*Datum:*

18.10.2023

Beratungsfolge

Ausschuss für Finanzen, Personal und Digitalisierung (Entscheidung) 02.11.2023

*Sitzungstermin**Status*

Ö

Beschluss:

- „1. Die Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung
- a) der Hafenbetriebsgesellschaft Braunschweig mbH werden angewiesen,
 - b) der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH werden angewiesen, die Geschäftsführung der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH zu veranlassen, in der Gesellschafterversammlung der Hafenbetriebsgesellschaft Braunschweig mbH

folgenden Beschluss zu fassen:

Der Wirtschaftsplan 2024 in der vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 10. Oktober 2023 empfohlenen Fassung wird festgestellt.

2. Die Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH werden angewiesen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Einstellung eines Betrages in Höhe von 150.000 € aus dem Jahresüberschuss der Hafenbetriebsgesellschaft Braunschweig mbH für das Geschäftsjahr 2023 in andere Gewinnrücklagen wird zugestimmt.“

Sachverhalt:Zu. 1.

Die Gesellschaftsanteile an der HBG werden in Höhe von 94,9 % von der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH (SBBG) und in Höhe von 5,1 % von der Stadt Braunschweig gehalten.

Die Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan der HBG obliegt gemäß § 12 Ziffer 3 des Gesellschaftsvertrages der Gesellschafterversammlung. Der Aufsichtsrat hat den Wirtschaftsplan 2024 in seiner Sitzung am 10. Oktober 2023 empfohlen.

Nach § 12 Ziffer 5 des Gesellschaftsvertrages der SBBG unterliegt die Stimmabgabe in der Gesellschafterversammlung der HBG der Entscheidung durch die Gesellschafterversammlung der SBBG.

Um eine Stimmbindung der städtischen Vertreter in den Gesellschafterversammlungen der HBG und der SBBG herbeizuführen, ist ein Anweisungsbeschluss erforderlich. Gemäß § 6 Ziffer 1 Buchstabe a) der Hauptsatzung der Stadt Braunschweig in der aktuellen Fassung entscheidet hierüber der Ausschuss für Finanzen, Personal und Digitalisierung. Der Wirtschaftsplanentwurf 2024 weist einen Überschuss von 461,9 T€ aus.

Die Vergleichszahlen 2022 bis 2024 stellen sich wie folgt dar:

	Angaben in T€	Ist 2022	Plan 2023	Prognose 2023*)	Plan 2024
1	Umsatzerlöse	20.453,5	22.238,2	18.787,5	19.745,2
1a	%-Vergleich zum Vorjahr/Plan		+ 8,7 %/	- 8,1 %/ - 15,5 %	+ 5,1 %
2	Sonstige betriebliche Erträge	813,6	804,1	980,9	970,8
2a	davon Auflösungserträge aus Sonderposten	377,0	438,6	339,7	394,3
3	Gesamtleistung (Summe 1 + 2)	21.267,1	23.042,3	19.768,4	20.716,0
4	Materialaufwand	-15.643,2	-17.035,7	-14.432,2	-14.811,2
5	Personalaufwand	-2.433,6	-2.790,6	-2.633,7	-2.790,0
6	Abschreibungen	-644,7	-745,2	-589,3	-685,7
7	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.977,2	-1.984,1	-1.599,0	-1.888,4
8	Betriebsergebnis (Summe 3 bis 7)	568,4	486,7	514,2	540,7
9	Zins-/Finanzergebnis	-13,7	-39,2	-23,5	-28,4
10	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-0,8	-0,8	-0,8	-0,8
11	Ergebnis nach Steuern (Summe 8 bis 10)	553,9	446,7	489,9	511,5
12	Sonstige Steuern	-64,2	-33,5	-49,6	-49,6
13	Jahresergebnis (Summe 11 + 12)	489,7	413,2	440,3	461,9

*) Prognosedaten Stand 31.07.2023

Der Wirtschaftsplanentwurf 2024 ist unter der Annahme einer weiterhin schwachen Umsatzentwicklung erstellt worden, so dass die Planwerte im Vergleich zu den Prognosewerten 2023 zwar angehoben, im Vergleich zur Vorjahresplanung allerdings um 2,5 Mio. € gemindert worden sind. Berücksichtigt sind entsprechend der Vorgehensweise in den Vorjahren geplante Preisanpassungen, die der Aufsichtsrat ebenfalls in seiner Sitzung am 10. Oktober 2023 beschlossen hat.

Der Materialaufwand ist korrespondierend zu den Umsatzerlösen angepasst worden. Es wird erwartet, dass die Energiepreise auf dem Niveau von 2023 bleiben.

Bei dem Personalaufwand wurde mit Gehaltssteigerungen von 200 € zzgl. einem Plus von 5,5 % kalkuliert. Neueinstellungen sind nicht geplant. Die Planwerte 2023 und 2024 sind nahezu identisch, weil für 2023 ursprünglich eine Aufstockung der Mitarbeiterzahl von 44 auf 47 vorgesehen war, die nicht umgesetzt worden ist.

Die Abschreibungen wurden im Vergleich zum Plan 2023 um rd. 60 T€ verringert.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten im Wesentlichen die Betriebs- sowie die Instandhaltungskosten und sind um rd. 96 T€ gemindert worden. Enthalten ist bei der Gebäudeinstandhaltung die Dachsanierung der Zuckerhalle, die ursprünglich bereits 2021 vorgesehen war.

Die Zinsen beinhalten Darlehenszinsen sowie die Aufzinsung von Rückstellungen.

Seit dem Jahr 2017 ist die HBG in den bei der SBBG im Versorgungs- und Verkehrsbereich bestehenden steuerlichen Querverbund einbezogen. Entsprechend sind seit dem Geschäftsjahr 2017 grundsätzlich keine Ertragsteuern mehr zu zahlen. Bei dem Betrag in Höhe von 0,8 T€ handelt es sich um Steuerbeträge, die aufgrund der von der SBBG an die Stadt Braunschweig zu zahlende Garantiedividende anfallen und durch die HBG zu entrichten sind.

Die sonstigen Steuern beinhalten Grund- und Kfz-Steuern.

Der Finanzplan sieht für das Jahr 2024 Ersatz- und Erweiterungsinvestitionen in einem Umfang von 2.955,0 T€ vor. Hiervon entfallen die größten Einzelpositionen mit 570,0 T€ auf die Ersatzbeschaffung des Reachstackers sowie mit 1.000,0 T€ auf die Erweiterung des Containerterminals.

Zur Finanzierung erforderliche Darlehensaufnahmen sowie Entnahmen aus dem Cashpool werden mit der Verwaltung/AG Treasury abgestimmt.

Auch für 2023 ist eine Rücklagenbildung in Höhe von 150.000 € vorgesehen.

Zu 2.

Der zwischen der HBG und der SBBG abgeschlossene Gewinnabführungsvertrag ist seit dem Geschäftsjahr 2017 wirksam. Demnach ist grundsätzlich der von der HBG erwirtschaftete Gewinn vollständig an die SBBG abzuführen. Die HBG kann jedoch mit Zustimmung der SBBG Beträge aus dem Jahresüberschuss in andere Gewinnrücklagen einstellen, sofern dies handelsrechtlich zulässig und bei vernünftiger kaufmännischer Beurteilung wirtschaftlich begründet ist.

Die HBG beabsichtigt in den Finanzplanjahren bis 2027 weitere Investitionen vorzunehmen. U. a. sind weiterhin die Erweiterung des Containerterminals und die vorgeschriebene Überdachung der Umschlagsanlage für Schüttgut geplant. Diese Maßnahmen rechtfertigen aus objektiver unternehmerischer Sicht, dass hierfür Rücklagen gebildet werden. Diese Auffassung wurde vom Finanzamt im Rahmen einer verbindlichen Auskunft bestätigt. Insofern ist es wie bereits in den vergangenen Jahren vorgesehen, dass die SBBG auch einer Rücklagenbildung 2023 zustimmt. Bei einem prognostizierten Jahresergebnis 2023 in Höhe von 440,3 T€ würde sich danach noch eine Ausschüttung in Höhe von 290,3 T€ an die SBBG ergeben.

Der Wirtschaftsplan 2024 der Hafenbetriebsgesellschaft Braunschweig mbH ist beigelegt.

Geiger

Anlage/n:
HBG Wirtschaftsplan 2024



Wirtschaftsplan 2024



Die Seite für den schnellen Leser

Tz.	Wirtschaftsjahr	2024 Plan in T €	2023 Plan in T €	* 2023 Prognose in T €	Abweichung 2023/2024	2022 in T €
1.1	Containertransfer	17.420,0	19.155,0	16.471,5	-9,1%	17.744,9
1.2	Hafenbetrieb	1.192,0	1.855,0	1.166,5	-35,7%	1.558,8
1.3	Bahnbetrieb	260,0	275,0	254,6	-5,5%	214,6
1.4	Vermietung u. Verpachtung	873,2	953,2	894,9	-8,4%	935,2
1.5	Sonstige Umsatzerlöse (BilRUG)	289,5	330,5	339,5	-12,4%	387,2
1.6	Sonstige betriebliche Erträge	681,3	473,6	641,4	43,9%	426,4
1.7	Summe der Erlöse	20.716,0	23.042,3	19.768,4	-10,1%	21.267,1
1.8	Materialaufwand Containertransfer	-14.720,5	-16.590,0	-14.304,2	-11,3%	-15.260,1
1.9	Materialaufwand Hafendirektumschlag	-90,7	-445,7	-128,0	-79,6%	-383,1
1.10	Personalaufwand	-2.790,0	-2.790,6	-2.633,7	0,0%	-2.433,6
1.11	Abschreibungen	-685,7	-745,2	-589,3	-8,0%	-644,7
1.12	Verwaltungsaufwendungen	-145,9	-124,2	-140,9	17,5%	-160,9
1.13	Betriebskosten	-690,5	-754,4	-662,9	-8,5%	-716,8
1.14	Instandhaltungskosten	-1.052,0	-1.075,5	-752,8	-2,2%	-876,0
1.15	Sonstige Aufwendungen	0,0	-30,0	-42,4	-100,0%	-223,5
1.16	Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	-28,4	-39,2	-23,5	-27,6%	-13,7
1.17	Steuern v. Eink. u. Ertrag	-0,8	-0,8	-0,8	0,0%	-0,8
1.18	Summe der Aufwendungen	-20.204,5	-22.595,6	-19.278,5	-10,6%	-20.713,2
1.19	Ergebnis nach Ertragsteuern	511,5	446,7	489,9	14,5%	553,9
1.20	Sonstige Steuern	-49,6	-33,5	-49,6	48,1%	-64,2
1.21	Ergebnis vor Ergebnisverwendung	461,9	413,2	440,3	11,8%	489,7
Tz.	Wirtschaftsjahr	2024 Plan in Tonnen	2023 Plan in Tonnen	2023 Prognose in Tonnen	Abweichung 2022/2023	2022 in Tonnen
5.1	Hafenumschlag	700.000	900.000	620.000	-22,2%	828.774
5.2	Bahntransport	90.000	100.000	90.000	-10,0%	102.869
	Gesamtumschlag	790.000	1.000.000	710.000	-21,0%	931.643
5.3	Containerumschlag	75.000	77.000	72.000	-2,6%	77.609

* Prognosedaten
Stand 31.07.2023

Inhaltsverzeichnis

	Seite
<u>I. Erfolgsplan</u>	
Ansicht Aufwand + Ertrag in Kurzform	2
1. Personalaufwendungen	4
Löhne und Gehälter	4
Gesetzliche soziale Abgaben	4
Sachaufwendungen	
2. Betriebskosten	6
3. Instandhaltungskosten	8
4. Verwaltungskosten	10
5. Container, Hafenumschlag, Hafenbahn	12
6. Sonstige Aufwendungen, Steuern, Zinsaufwand, Abschreibungen	14
Erträge	
7. Containertransfer	16
8. Hafenbetrieb	16
9. Bahnbetrieb	18
10. Vermietung, Verpachtung	18
11. Betriebliche Erträge, Erträge aus Auflösung von SoPo, Zinserträge, Sonstiges	18
Gesamtplan	20
II. Finanzplan	21
III. Finanzplan 4 Jahre Vorausschau	22
IV. Personalplan 4 Jahre Vorausschau	23
V. Ergebnisplan 4 Jahre Vorausschau	24
VI. Bilanzplan 4 Jahre Vorausschau	25
VII. Erläuterungen zur Mittelfristplanung bis 2027	26

I. Erfolgsplan

Kto. Aufwendungen Nr.		Soll 2024 T €	Soll 2023 T €	Prog. 2023 T €	IST 2022 T €
1.	Personalaufwendungen				
	Löhne und Gehälter				
4100	Löhne	1.037,2	1.020,8	984,8	832,4
4200	Gehälter	929,1	913,4	899,1	854,2
4120-4150	Sonst. Lohnnebenkosten	230,0	232,7	208,0	221,1
		2.196,3	2.166,9	2.091,9	1.907,7
	Gesetzliche Soziale Abgaben				
4220	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung	444,2	455,0	404,2	380,5
4221	Berufsgenossenschaft	34,3	33,9	32,7	30,4
	Soziale Leistungen				
4222	Zusätzliche Altersversorgung	115,2	134,8	104,9	115,0
		593,7	623,7	541,8	525,9
Summe Personalkosten		2.790,0	2.790,6	2.633,7	2.433,6
Personalaufwandsquote		14,1%	12,5%	14,0%	11,9%

Erläuterungen

Personalbestand

Im Bereich Personalaufwendungen sind für das Jahr 2024 für die Beschäftigten Gehaltssteigerungen von 200€ Sockelbetrag + 5,5% der Tabellenentgelte (gültig ab März) berücksichtigt.

Sonstige Lohnnebenkosten errechnen sich aus Überstunden- und Erschwerniszulagen, einem Leistungsentgelt und der Jahressonderzahlung.

Es sind keine Neueinstellungen geplant.

<u>voraussichtliche Mitarbeiterzahl</u>	Plan	Prognose
	<u>2024</u>	<u>2023</u>
Arbeiter:	23	23
Angestellte:	17	17
Teilzeitbeschäftigte:	4	4
Geringverdiener:	0	0
Auszubildende:	0	0
	<u>44</u>	<u>44</u>

4222 Beitrag der Gesellschaft zur VBL (Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder).

I. Erfolgsplan

Kto. Aufwendungen Nr.		Soll 2024 T €	Soll 2023 T €	Prog. 2023 T €	IST 2022 T €
<hr/>					
2.	Betriebskosten				
Aufwendungen für den laufenden Betrieb					
4231	Zuschuss zum Mittagessen	0,1	0,2	0,1	0,1
4240	Aufwand für Dienstkleidung	22,0	16,0	20,8	15,3
4400	Putz- und Schmierstoffe	10,0	6,0	9,5	7,0
4420	Energiekosten	190,0	150,0	180,0	99,2
4422	Wassergeld	40,0	40,0	40,0	47,0
4425	Brennstoffe	18,5	15,0	17,7	18,4
4450	sonstige Betriebskosten	75,5	90,0	70,0	92,9
4500	Betriebskosten Fuhrpark	200,0	320,0	187,5	302,5
4600	Versicherungen	134,4	117,2	137,3	134,4
		<hr/>			
		690,5	754,4	662,9	716,8

Erläuterungen

Betriebskosten

- 4240 Arbeitskleidung für Betriebspersonal
- 4400 Schmierstoffe für Umschlaggeräte
- 4420 Die Bezugskosten für Strom werden sich für 2024, auch unter Berücksichtigung der entfallenden Strompreisbremse, voraussichtlich auf dem Niveau von 2023 befinden.
- 4422 Der Ansatz erfasst eigenen und weiter zu berechnenden Wasserbedarf. Er ist der Entwicklung anzupassen.
- 4425 4 Gebäude mit einer eigenen Heizölanlage wurden bewertet. Die Kosten sind aber abhängig von der Ölpreisentwicklung und der Witterung.
- 4450 Laufende Betriebskosten wie: Straßenreinigung, Abfallbeseitigung, Gebäudereinigung, Veranstaltungen u. sonstiger Bedarf.
- 4500 Die Bezugskosten für Diesel werden voraussichtlich auf dem Niveau von 2023 bleiben.
(4 Containerstapler, 1 Mobilbagger, 1 Radlader, 1 Kompaktlader, 3 Pkw, 2 Diesel-Loks)

	2024
4600 Maschinenversicherung	46,50 T €
Feuer- Industrieversicherung	2,60 T €
Sonstige Verkehrshaftung	54,80 T €
Leitungswasserversicherung	0,30 T €
Einbruchdiebstahlversicherung	0,50 T €
Gruppenunfallversicherung	1,00 T €
Elektronikversicherung	0,30 T €
D + O Versicherung	3,50 T €
KSA-Haftpflichtversicherung (Allgemeine Haftpf.)	7,50 T €
Sturmversicherung	0,20 T €
	<hr/> 117,20 T €

I. Erfolgsplan

Kto. Aufwendungen Nr.	Soll 2024 T €	Soll 2023 T €	Prog. 2023 T €	IST 2022 T €
--------------------------	------------------	------------------	-------------------	-----------------

3. Instandhaltung

Aufwendungen für Instandhaltungsmaßnahmen

4300-4354	Gebäude	350,0	170,0	44,5	63,7
4341	Unterhaltung Straßen/Kanalisation	50,0	50,0	62,5	47,2
4342	Unterhaltung Hafenbecken	30,0	30,0	30,0	33,7
4360	Unterhaltung Gleis- und Lkw-Waagen	-	5,0	-	1,3
4409	Unterhaltung Schleifleitg./Kranschienen	-	-	4,0	-
4410	Unterhaltung Krananlagen	185,0	260,0	104,0	263,5
4411	Unterhaltung Bahnanlagen	50,0	50,0	79,0	84,4
5010	Unterhaltung Bahnanlage HKW	10,0	10,0	8,6	15,3
4413	Unterhaltung Lokomotiven	90,0	100,0	130,0	36,7
4415	Unterhaltung Ölumschlaganlagen	0,5	0,5	3,5	2,8
4417	Unterhaltung Containerterminal	50,0	100,0	35,0	15,5
4419	Unterhaltung elektrische Anlagen	15,0	15,0	42,0	59,5
4460	Sonstige Unterhaltungskosten	15,0	20,0	15,5	19,4
4470	Unterhaltung Fuhrpark	200,0	250,0	188,5	222,8
4815	Unterhaltung Telefon- u. Internet	1,5	5,0	1,2	10,2
4816	Unterhaltung BÜ-Anlagen	5,0	10,0	4,5	-
		1.052,0	1.075,5	752,8	876,0

Erläuterungen

Instandhaltungskosten

- 4300-4354 Dachsanierung Zuckerhalle
- 4341 Fahrbahndecke Hafenstraße, Erneuerung Abwasserkanäle
- 4342 Ausbaggerung Hafenbecken
-
- 4409 Schleifkohle
- 4410 Diverse Instandhaltungen, Seile, Wartungs- und Reparaturarbeiten, Greiferreparaturen
- 4411 Ständige Instandhaltungsarbeiten für die bestehenden Gleisanlagen.
- 5010 Sanierungsarbeiten im Gleisbereich und einem Bahnübergang
- 4413 Kosten für die HU der Lok 5 in 2024
- 4415 Instandhaltungskosten der Ölumschlaganlage
- 4417 Ausbesserungsarbeiten der Fahrtwege auf dem Containerterminal und der Kranbahn
- 4419 Erneuerung Stromnetz
-
- 4470 Reparaturen, Inspektionsarbeiten und Kauf von Ersatzreifen für die Betriebsfahrzeuge.
-
- 4816 Instandhaltungsarbeiten an den Bahnübergängen

I. Erfolgsplan

Kto. Aufwendungen Nr.		Soll 2024 T €	Soll 2023 T €	Prog. 2023 T €	IST 2022 T €
4.	Verwaltungskosten				
4610	Beiträge an Verbände	13,0	13,0	13,0	12,5
4700	Werbekosten	8,3	8,3	7,5	6,7
4710	Reisekosten	2,0	0,5	2,0	0,8
4720-4730	Geschäftsbewirtungen	0,5	0,5	0,2	3,9
4740-4750	Geschenke an Geschäftspartner	1,0	2,0	1,0	3,9
4800	Postgebühren	1,0	1,8	1,0	1,6
4808	EDV-Bedarf	64,5	45,0	50,0	54,4
4810	Büromaterial	5,0	3,5	5,0	3,5
4811	Fachliteratur	1,0	1,0	0,5	1,3
4950	Rechts- und Beratungskosten	35,0	35,0	44,5	53,6
4830	Kosten für den Aufsichtsrat	8,6	8,6	8,6	8,6
4845-4850	sonstige Verwaltungskosten	3,5	2,5	5,5	7,3
4970	Nebenkosten Geldverkehr	2,5	2,5	2,1	2,8
		145,9	124,2	140,9	160,9

Erläuterungen

Verwaltungskosten

4610	Beiträge für Verbände:	Verband deutscher Verkehrsunternehmen (VDV) Bundesverband öffentlicher Binnenhäfen (BÖB) Deutsche verkehrswissenschaftliche Gesellschaft (DVWG) Industrie und Handelskammer Braunschweig (IHK) Hafen Hamburg Marketing e.V.
4700	Kosten für Werbemittel Anzeigen in Festschriften, Sponsoring Nds. Landesforsten	
4808	Softwareanpassungen und div. Hardware/Software	
4950	Kosten für Steuerberater/ Wirtschaftsprüfer und Rechtsanwälte	

I. Erfolgsplan

Kto. Aufwendungen Nr.		Soll 2024 T €	Soll 2023 T €	Prog. 2023 T €	IST 2022 T €
5.	Aufwand für den Containertransfer				
2661	Lieferantenskonto	- 2,0	- 2,0	- 2,0	- 5,9
4452	Detention (Standgelder)	400,0	350,0	700,0	604,0
4453	Containerhandel	7,5	25,0	5,0	71,4
4456	Containertransferkosten Lkw	6.985,0	8.625,0	6.542,0	7.215,1
4457	Containertransferkosten Schiff	6.050,0	6.037,5	5.831,7	5.841,9
4458	sonstige Kosten CT-Umschlag	430,0	450,0	417,5	397,8
4459	Containertransferkosten Bahn	850,0	1.104,5	810,0	1.135,8
		14.720,5	16.590,0	14.304,2	15.260,1
	Aufwand Hafendirektumschlag				
4454	Kosten für Umschlagaktivitäten	87,0	97,0	84,5	85,7
4455	Lkw-Transportkosten für Schüttgüter	-	345,0	39,8	293,7
5011	Kosten KV-Anlage	3,7	3,7	3,7	3,7
		90,7	445,7	128,0	383,1
		14.811,2	17.035,7	14.432,2	15.643,2

Erläuterungen

Aufwand für den Containertransfer

Es wird mit Kostensteigerungen von 3% gerechnet.

- 4452 Miete für Container für nicht eingehaltene Laufzeiten.
- 4453 Kauf von Containern, die an diverse Kunden weiterveräußert und vermietet werden.
- 4456 Fremdkosten für den Transport von Containern im Lkw Verkehr.
- 4457 Fremdkosten für den Transport von Containern mit Schifffahrtsreedereien.
- 4458 Miete für drei Containerstapler, Kosten für Wachdienste.
- 4459 Transportkosten für Bahnoperateure

- 4454 Aufwendungen für den Direktumschlag von Massengütern. Kosten für Staumaterialien und Umschlaggerätemiete. (1 Mobilbagger)
- 4455 Nach der Stilllegung des Kohlekraftwerks, sind für 2024 keine Kohletransporte geplant.
- 5011 Aufwendungen für den Betrieb der KV-Anlage

I. Erfolgsplan

Kto. Aufwendungen Nr.		Soll 2024 T €	Soll 2023 T €	Prog. 2023 T €	IST 2022 T €
6.	weitere Aufwendungen				
	Steuern				
2430	Grundsteuer	49,0	33,0	49,0	63,6
2445	Kfz.-Steuern	0,6	0,5	0,6	0,6
		49,6	33,5	49,6	64,2
	Zinsaufwand				
2100	Zinsen	28,4	39,2	23,5	13,7
	Sonstige Aufwendungen				
4855	Einstellung in Einzelwertberichtigung	-	30,0	30,0	-
2200	Spenden	-	-	0,2	-
2160-2161	Kunden-Skonto	-	-	-	-
2300	Versicherungsschäden	-	-	12,0	137,3
2305-2310	Forderungsverluste	-	-	0,2	86,2
2540	Aufwand/ Abgang von Anlagevermögen	-	-	-	-
		-	30,0	42,4	223,5
2800	Abschreibungen	685,7	745,2	589,3	644,7
		763,7	847,9	704,8	946,1

Erläuterungen

weitere Aufwendungen

2445 eigene Pkw's

2100 Aufzinsung von Rückstellungen, sowie Zinsen für Darlehen

2800 Zum Ansatz kommt das Anlagevermögen der HBG

I. Erfolgsplan

Kto. Erträge Nr.		Soll 2024 T €	Soll 2023 T €	Prog. 2023 T €	IST 2022 T €
---------------------	--	------------------	------------------	-------------------	-----------------

8. Erträge

Containertransfer

8150	Container Transporterlöse Schiff o. MwSt.	-	-	-	3,1
8408	Container Transporterlöse Schiff	11.875,0	13.500,0	11.085,0	12.129,7
8101/8410	Erlöse Detention	25,0	25,0	50,0	66,1
8095	Erlöse CT-Verkauf	20,0	30,0	20,0	31,8
8336/8338	Container Transporterlöse Schiff o. MwSt. Drittländer und EU.Mitglieder	5.500,0	5.600,0	5.316,5	5.520,4
		17.420,0	19.155,0	16.471,5	17.744,9

9. Hafenbetrieb

8400	Erlöse Ufergeld	180,0	235,0	146,5	206,5
8401	Erlöse Krangeld	350,0	550,0	308,5	426,6
8402	Direkte Umschlagarbeiten	420,0	380,0	450,0	308,1
8403	Umschlag+Lagerei	130,0	350,0	114,0	298,5
8404	Erlöse Ölumschlag	30,0	30,0	30,0	29,2
8407	Erlöse Lkw-Waage	82,0	90,0	82,0	82,0
8409	Erlöse Lkw-Transportkosten	-	220,0	35,5	207,9
		1.192,0	1.855,0	1.166,5	1.558,8

Erläuterungen

Erträge Containertransfer

		<u>2021</u>	<u>2022</u>	<u>Differenz</u>
8150	}	73.902	77.609	+3.707
8408				
8101/8410		<u>2023</u>	<u>2024</u>	
8095		72.000	75.000	+3.000
8336/8338		(Prognose)	(Planung)	

			<u>2021</u>	<u>2022</u>	<u>Differenz</u>
8400	Schiffsgüter	Empfang	379.782	398.795	+19.013 t
8401		Versand	<u>514.423</u>	<u>429.979</u>	<u>-84.444 t</u>
		Gesamt	894.205	828.774	-65.431 t
8402	}		<u>2023</u>	<u>2024</u>	
8403			620.000	700.000	+80.000
8404			(Prognose)	(Planung)	
8407					
8409					

Keine Erträge ab 2024 aufgrund des Wegfalls der Kohletransporte

I. Erfolgsplan

Kto. Erträge Nr.		Soll 2024 T €	Soll 2023 T €	Prog. 2023 T €	IST 2022 T €
<hr/>					
	Erträge				
10.	<u>Bahnbetrieb</u>				
8406	Erlöse Hafenbahngebühren	250,0	270,0	246,0	171,9
8422	Erlöse Anschluss HKW, BÜ-Spargelstr.	10,0	5,0	8,6	42,7
		<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>
		260,0	275,0	254,6	214,6
11.	<u>Vermietung u. Verpachtung</u> für Lagerplätze und Gebäude				
8414	Erlöse Pachten bebaute Flächen	735,0	815,0	731,5	737,1
8415	Erlöse Freilagerflächen	80,0	80,0	98,9	133,4
8416	Hafengeld	2,4	2,4	2,4	2,8
8417	Erlöse Mieten für Gebäude	50,0	50,0	55,9	52,2
8105	Erlöse Wohnungsmieten	5,0	5,0	4,7	8,3
8421	Sonstige Hausabgaben	0,8	0,8	1,5	1,4
		<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>
		873,2	953,2	894,9	935,2
12.	<u>Sonstige Umsatzerlöse (BilRUG)</u>				
8102	Sonstige Erlöse	20,0	20,0	20,0	17,8
8412	Erlöse 19% Ust	8,5	8,5	8,5	53,5
8418	Stromlieferungen	26,0	26,0	25,0	20,3
8419	Wasserentnahmen	15,0	15,0	20,0	10,1
8420	Grundsteuer	20,0	16,0	16,0	15,1
8411	Garantiegebühren	200,0	245,0	250,0	270,4
		<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>
		289,5	330,5	339,5	387,2
13.	<u>Sonstige Erlöse</u>				
8092	Erträge Auflösung Rückstellung	252,0	-	100,0	23,5
8093	Erträge Auflösung Sonderposten	394,3	438,6	339,7	376,9
	Sonstige	<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>
		35,0	35,0	201,7	26,0
		<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>
		681,3	473,6	641,4	426,4

Erläuterungen

Erträge Hafenbahnbetrieb

Bahngüter		<u>2021</u>	<u>2022</u>	<u>Differenz</u>
	Empfang	44.062	49.394	+5.332 t
	Versand	35.183	53.475	+18.292 t
	Gesamt	79.245	102.869	+23.624 t
		(Prognose)	(Planung)	
		<u>2023</u>	<u>2024</u>	
		90.000	90.000	+0 t

Erträge aus Vermietung und Verpachtung

- 8414 zur Zeit ist Hafengelände in einer Größenordnung von ca. 237.700 m² verpachtet.
- 8415 Der Ansatz beinhaltet kurzfristig verpachtete Freilagerflächen.
- 8416 Hier werden Gebühren (Liegegeld) für Binnenschiffe berechnet.
- 8417 Zum Ansatz kommen die vermieteten Gebäude der HBG.
- 8105 dto.

Sonstige Umsatzerlöse (BilRUG)

Unter diesem Posten befinden sich sonstige Erträge die gemäß BilRUG den Umsatzerlösen zugeordnet werden.

Sonstige Erlöse

Zum Ansatz kommen Auflösungen von Rückstellungen.
Desweiteren werden Investitionszuschüsse analog zur Abschreibungsdauer der Vermögensgegenstände aufgelöst.

Gesamtplan

Kto. Aufwendungen Nr.	Soll 2024	Soll 2023	★ Prog. 2023	IST 2022
<u>Zusammenstellung der Erlöse</u>				
Containertransfer	17.420,0	19.155,0	16.471,5	17.744,9
Hafenbetrieb	1.192,0	1.855,0	1.166,5	1.558,8
Bahnbetrieb	260,0	275,0	254,6	214,6
Vermietung u. Verpachtung	873,2	953,2	894,9	935,2
sonstige Umsatzerlöse (BilRUG)	289,5	330,5	339,5	387,2
Sonstige betriebliche Erträge	681,3	473,6	641,4	426,4
	20.716,0	23.042,3	19.768,4	21.267,1
<u>Zusammenstellung der Aufwendungen</u>				
Personalaufwand	2.790,0	2.790,6	2.633,7	2.433,6
Betriebskosten	690,5	754,4	662,9	716,8
Instandhaltungskosten	1.052,0	1.075,5	752,8	876,0
Verwaltungskosten	145,9	124,2	140,9	160,9
Materialaufwand Containertransfer	14.720,5	16.590,0	14.304,2	15.260,1
Materialaufwand Hafendirektumschlag	90,7	445,7	128,0	383,1
sonstige Aufwendungen	-	30,0	42,4	223,5
Abschreibungen	685,7	745,2	589,3	644,7
Zinsaufwendungen	28,4	39,2	23,5	13,7
Steuern v. Eink. u. Ertrag	0,8	0,8	0,8	0,8
	20.204,5	22.595,6	19.278,5	20.713,2
<u>Ergebnis nach Ertragsteuern</u>				
Erlöse	20.716,0	23.042,3	19.768,4	21.267,1
Aufwendungen	20.204,5	22.595,6	19.278,5	20.713,2
	511,5	446,7	489,9	553,9
<u>Materialaufwandsquote</u>				
	75,0%	76,6%	76,8%	76,5%
<u>Personalaufwandsquote</u>				
	14,1%	12,5%	14,0%	11,9%
<u>Jahresergebnis</u>				
Ordentliches Ergebnis	511,5	446,7	489,9	553,9
Sonstige Steuern	49,6	33,5	49,6	64,2
Ergebnis vor Ergebnisverwendung	461,9	413,2	440,3	489,7

★ Prognosezahlen Stand 31.07.2023

II. Finanzplan

		Soll 2024 T €	Soll 2023 T €	Prog. 2023 T €	IST 2022 T €
<u>Mittelbedarf</u>					
1.0	Ersatzinvestitionen	1.455,0	500,0	144,0	-
1.1	Erweiterungsinvestitionen	1.500,0	5.300,0	150,0	1.043,0
1.2	Darlehenstilgung	90,0	108,4	66,0	12,5
1.3	Cashpool Einlage	-	-	-	-
1.4	Auflösung Sonderposten	394,3	438,6	339,7	376,9
		3.439,3	6.347,0	699,7	1.432,4
<u>Mittelherkunft</u>					
2.0	Erwirtschaftete Abschreibungen	685,7	745,2	589,3	644,7
2.1	Eigenmittel	-	-	-	137,7
2.2	Cashpool Entnahme	219,1	352,0	-	-
2.3	Darlehensaufnahme	1.100,0	1.540,0	-	500,0
2.4	Einstellung in Rücklage	150,0	150,0	150,0	150,0
2.5	Zuschüsse Dritter	1.284,5	3.760,0	-	-
		3.439,3	6.547,2	739,3	1.432,4
Überdeckung/Unterdeckung		-	200,2	39,6	-

Ersatzinvestitionen

3.0	Upgrade Speditionsoftware	-	-	144,0	-
3.1	Regenwasserleitungen/Kanalisation	500,0	500,0	-	-
3.2	Stapler	35,0	-	-	-
3.3	Reachstacker (Ersatz)	570,0	-	-	-
3.4	Sanierung Dach Zuckerhalle	350,0	-	-	-

Erweiterungsinvestitionen

4.0	Verlängerung Übergabebahnhof Gleis 1	400,0	-	-	-
4.1	Erweiterung Containerterminal	1.000,0	4.700,0	-	-
4.2	Übernahme Lagerhalle Agravis	-	-	-	992,3
4.3	Erweiterung KV-Anlage	-	250,0	-	50,7
4.4	PV-Anlage	100,0	350,0	150,0	-

III. Finanzplan 4 Jahre Vorausschau

		Progn. 2023 T €	Plan 2023 T €	Plan 2024 T €	Plan 2025 T €	Plan 2026 T €	Plan 2027 T €
<u>Mittelbedarf</u>							
1.0	Ersatzinvestitionen	144,0	500,0	1.455,0	750,0	750,0	500,0
1.1	Erweiterungsinvestitionen	150,0	5.300,0	1.500,0	6.500,0	650,0	4.000,0
1.2	Darlehenstilgung	66,0	108,4	90,0	318,1	446,0	491,1
1.3	Cashpool Einlage	-	-	-	-	-	-
1.4	Auflösung Sonderposten	339,7	438,6	394,3	557,7	616,1	648,6
		699,7	6.347,0	3.439,3	8.125,8	2.462,1	5.639,7
<u>Mittelherkunft</u>							
2.0	Erwirtschaftete Abschreibungen	589,3	745,2	685,7	968,7	1.114,0	1.097,8
2.1	Eigenmittel	-	-	-	57,1	-	-
2.2	Cashpool Entnahme	-	352,0	219,1	-	-	-
2.3	Darlehensaufnahme	-	1.540,0	1.100,0	2.740,0	750,0	4.500,0
2.4	Einstellung in Rücklage	150,0	150,0	150,0	150,0	150,0	150,0
2.5	Zuschüsse Dritter	-	3.760,0	1.284,5	4.210,0	520,0	-
		739,3	6.547,2	3.439,3	8.125,8	2.534,0	5.747,8
Überdeckung/Unterdeckung		39,6	200,2	-	-	71,9	108,1

Ersatzinvestitionen

3.0	Upgrade Speditionsoftware	144,0	-	-	-	-	-
3.1	Regenwasserleitungen/Kanalisation	-	500,0	500,0	750,0	750,0	500,0
3.2	Stapler	-	-	35,0	-	-	-
3.3	Reachstacker (Ersatz)	-	-	570,0	-	-	-
3.4	Sanierung Dach Zuckerhalle	-	-	350,0	-	-	-

Erweiterungsinvestitionen

4.0	Erweiterung Containerterminal	-	4.700,0	1.000,0	3.700,0	-	-
4.1	Erweiterung KV-Anlage	-	250,0	-	-	-	-
4.2	Verlängerung Übergabebahnhof Gleis 1	-	-	400,0	-	-	-
4.3	PV-Anlage	150,0	350,0	100,0	200,0	-	-
4.4	Überdachte Umschlagsanlage (Schüttgut)	-	-	-	2.500,0	-	-
4.5	E-Ladesäulen	-	-	-	100,0	-	-
4.6	Reachstacker (neu)	-	-	-	-	650,0	-
4.7	Wasserstofflokomotive	-	-	-	-	-	4.000,0

Hafenbetriebsgesellschaft Braunschweig mbH							
IV. Personalplan bis 2027							
Personalplan		Prognose 2023	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1.	Mitarbeiter						
	Arbeiter	23,0	24,0	23,0	24,0	24,0	24,0
2.	Angestellte	17,0	18,0	17,0	17,0	17,0	17,0
3.	Teilzeitbeschäftigte	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0
4.	Geringverdiener	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5.	Auszubildende	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe	44,0	47,0	44,0	45,0	45,0	45,0

Hafenbetriebsgesellschaft Braunschweig mbH
V. Ergebnisplan bis 2027

Gewinn- und Verlustrechnung		Prognose 2023 T €	Plan 2023 T €	Plan 2024 T €	Plan 2025 T €	Plan 2026 T €	Plan 2027 T €
1.	Erlöse:						
	Containertransfer	16.471,5	19.155,0	17.420,0	18.420,0	19.200,0	19.600,0
2.	Hafenbetrieb	1.166,5	1.855,0	1.192,0	1.220,0	1.250,0	1.300,0
3.	Bahnbetrieb	254,6	275,0	260,0	270,0	300,0	325,0
4.	Vermietung u. Verpachtung	894,9	953,2	873,2	1.000,0	1.030,0	1.060,0
5.	Sonstige Umsatzerlöse (BilRUG)	339,5	330,5	289,5	300,0	310,0	320,0
6.	Sonstige betriebliche Erträge	641,4	473,6	681,3	592,7	651,1	683,6
	Summe der Erlöse	19.768,4	23.042,3	20.716,0	21.802,7	22.741,1	23.288,6
7.	Aufwendungen:						
	Materialaufwand Containertransfer	-14.304,2	-16.590,0	-14.720,5	-15.300,0	-16.000,0	-16.450,0
8.	Materialaufwand Hafendirektumschlag	-124,3	-442,0	-87,0	-90,0	-92,0	-95,0
9.	Materialaufwand Bahnbetrieb	-3,7	-3,7	-3,7	-3,7	-3,7	-3,7
10.	Personalaufwand	-2.633,7	-2.790,6	-2.790,0	-2.900,0	-2.950,0	-3.000,0
11.	Abschreibungen	-589,3	-745,2	-685,7	-968,7	-1.114,0	-1.097,8
12.	Verwaltungsaufwendungen	-140,9	-124,2	-145,9	-135,0	-136,0	-137,0
13.	Betriebskosten	-662,9	-754,4	-690,5	-700,0	-730,0	-760,0
14.	Instandhaltungen	-752,8	-1.075,5	-1.052,0	-1.060,0	-1.000,0	-1.000,0
15.	Sonstige Aufwendungen	-42,4	-30,0	0,0	-5,0	-5,0	-5,0
16.	Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	-23,5	-39,2	-28,4	-149,1	-215,5	-235,7
17.	Steuern v. Eink. u. Ertrag	-0,8	-0,8	-0,8	-0,8	-0,8	-0,8
	Summe der Aufwendungen	-19.278,5	-22.595,6	-20.204,5	-21.312,3	-22.247,0	-22.785,0
	Ergebnis nach Ertragssteuern	489,9	446,7	511,5	490,4	494,1	503,6
18.	Sonstige Steuern	-49,6	-33,5	-49,6	-49,6	-49,6	-49,6
	Ergebnis vor Ergebnisverwendung	440,3	413,2	461,9	440,8	444,5	454,0

VI. Bilanzplan bis 2027

		Prog. 2023 T€	Plan 2023 T€	Plan 2024 T€	Plan 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Aktiva	A. Anlagevermögen	8.225,4	13.790,0	10.259,7	16.541,0	16.827,0	20.229,2
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände	132,0	67,0	84,0	36,0	0,0	0,0
	II. Sachanlagen	8.093,4	13.723,0	10.175,7	16.505,0	16.827,0	20.229,2
	B. Umlaufvermögen	3.145,0	3.080,0	2.945,0	2.945,0	3.145,0	3.145,0
	I. Vorräte	145,0	180,0	145,0	145,0	145,0	145,0
	II. Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände	2.000,0	2.100,0	2.000,0	2.000,0	2.200,0	2.200,0
	III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	1.000,0	800,0	800,0	800,0	800,0	800,0
	C. Rechnungsabgrenzungsposten	4,0	4,0	3,8	3,6	3,4	3,2
Summe Aktiva (Bilanzsumme)		11.374,4	16.874,0	13.208,5	19.489,6	19.975,4	23.377,4
Passiva	A. Eigenkapital	5.710,3	5.710,3	6.010,3	6.160,3	6.310,3	6.460,3
	I. Gezeichnetes Kapital	1.481,2	1.481,2	1.481,2	1.481,2	1.481,2	1.481,2
	II. Kapitalrücklage	724,5	724,5	724,5	724,5	724,5	724,5
	III. Gewinnrücklagen	321,1	321,1	321,1	321,1	321,1	321,1
	IV. Gewinnrücklagen neu	1.455,0	1.455,0	1.755,0	1.905,0	2.055,0	2.205,0
	V. Gewinnvortrag	1.728,5	1.728,5	1.728,5	1.728,5	1.728,5	1.728,5
	VI. Jahresüberschuss	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	3.603,0	7.264,0	4.493,2	8.145,5	8.049,4	7.400,8
	C. Rückstellungen	850,0	950,0	850,0	850,0	850,0	850,0
	D. Verbindlichkeiten	1.204,7	2.944,7	1.848,6	4.327,4	4.759,3	8.659,9
	E. Rechnungsabgrenzungsposten	6,4	5,0	6,4	6,4	6,4	6,4
	Summe Passiva (Bilanzsumme)	11.374,4	16.874,0	13.208,5	19.489,6	19.975,4	23.377,4
	Bilanzkennzahlen	Prog. 2023	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Eigenkapitalquote: EK/ Bilanzsumme	50,2%	33,8%	45,5%	31,6%	31,6%	27,6%
	Fremdkapitalquote: FK/ Bilanzsumme	18,1%	23,1%	20,4%	26,6%	28,1%	40,7%
	Verschuldungsquote: FK/ EK	36,0%	68,2%	44,9%	84,0%	88,9%	147,2%
	Anlagendeckungsgrad I: EK/ AV	69,4%	41,4%	58,6%	37,2%	37,5%	31,9%

VII. Erläuterungen zur Mittelfristplanung bis 2027

Die vorliegende Mittelfristplanung geht von einem sich abschwächenden Geschäft in einzelnen Bereichen aus. Für die Jahre 2023 und 2024 wird mit einem Rückgang der Umschlagszahlen gerechnet. Mit einer Erholung des Güterumschlags wird ab dem Jahr 2025 gerechnet.

Der Umschlagsbetrieb der Hafenbetriebsgesellschaft unterliegt äußeren Einflüssen, wie z.B. Witterung, Ernteergebnis, konjunkturelle Schwankungen u. a., die nicht direkt beeinflusst werden können. Damit verbundene Schwankungen der Umschlagsmengen wirken sich sofort auf die Ertragslage aus.

Die Aufwendungen korrespondieren mit den Erlösen. Wir gehen von einem gleichbleibenden Instandhaltungsaufwand aus.

Durch die Vorhaltung freier Restflächen für neue hafenaffine Ansiedlungen und Erweiterungsmöglichkeiten bestehender Anlieger besteht die Chance zur Steigerung der Pachterlöse und Umschlagsvolumen.